

**Feststellung des Nachtrag Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs**  
**„Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Calw“**  
**für das Wirtschaftsjahr 2017**

Der Kreistag hat am 24.10.2016 aufgrund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1152) in Verbindung mit § 14 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 21), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185, 191), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57), § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000, mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015 (GBl. S. 1) und § 4 der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

**1. Im Erfolgsplan**

- mit Erträgen von	22.794.652 EUR
- Aufwendungen von	21.604.042 EUR
- handelsrechtlicher Jahresüberschuss (u.a. fehlende Nachsorge)	1.190.610 EUR

im **Vermögensplan** mit

Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	11.654.000 EUR
------------------------------------	----------------

**2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen**

<b>Kreditaufnahmen</b> (Kreditermächtigung) von	0 EUR
---	-------

**3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen**

<b>Verpflichtungsermächtigungen</b> von	0 EUR
---	-------

Der Finanzplanung für den Zeitraum 2016-2020 des Abfallwirtschaftsbetriebes wird zugestimmt.

Der Vorsitzende des Kreistags

Helmut Riegger  
Landrat